

SCHULE FÜR DEMOKRATIE UND VIelfALT

Integrierte Sekundarschule mit gymnasialer Oberstufe



WILLKOMMEN 2026

*Informationen für Eltern und Erziehungsberechtigte
der neuen 7. Klässler*innen*

INHALT



▶	01	HERZLICH WILLKOMMEN
▶	02	UNSER LEITBILD
▶	03	KONTAKDATEN
▶	04	FACHLEITUNGEN / SCHULSOZIALARBEIT
▶	05	MULTIPROFESSIONALITÄT
▶	06	UNTERRICHTSZEITEN
▶	07	KRANKMELDUNGEN
▶	08	ARBEITSMATERIALIEN
▶	09	HANDYREGELUNG
▶	10	KLASSENÄRÄUME
▶	11	DEMOKRATIEBILDUNG
▶	12	GUT ZU WISSEN
▶	13	ANLIEGEN UND BESCHWERDEN
▶	14	BESTÄTIGUNG SCHULORDNUNG

HERZLICH WILLKOMMEN!



Simon Groscurth

Schulleiter der Refik-Veseli-Schule

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

ich freue mich, Sie an der Refik-Veseli-Schule zu begrüßen. Nun sind Sie **Teil der Refik-Veseli-Schulgemeinschaft**: Wie schön!

Sie halten nun unsere Infomappe in den Händen (oder lesen sie gerade auf dem Handy bzw. Computer). Sie soll Ihnen und Ihrem Kind helfen, sich an der **Refik-Veseli-Schule zu orientieren** und die **richtigen Ansprechpartner*innen** zu finden.

Mein Ziel ist es, eine **lebendige, bunte und möglichst allen Schüler*innen gerecht werdende Schule zu gestalten**. Das geht nur gemeinsam mit Ihnen im Zusammenspiel und Team.

Nutzen Sie daher die viele Möglichkeiten, sich zu engagieren: **Als Elternsprecher*in, Unterstützer*in bei Schulfesten oder Klassenausflügen oder natürlich im großartigen Förderverein unserer Schule**. Vielen Dank, dass Sie sich getreu unserem Schulmotto mit uns gemeinsam auf den Weg machen: **Bleiben Sie mutig, schauen Sie hin und handeln Sie solidarisch**. Ich wünsche uns allen eine offene und gute Zusammenarbeit!

SEI MUTIG!

565 Schüler*innen

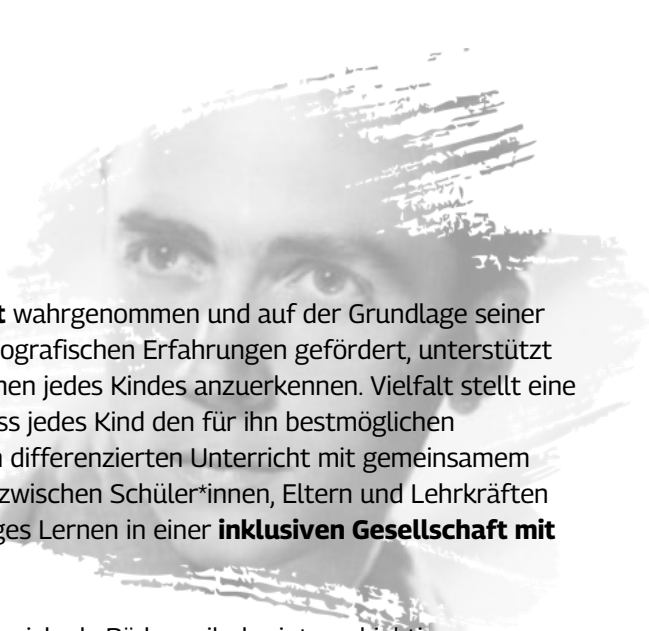


2 Standorte

SEI SOLIDARISCH UND HANDLE!



Schule für alle!



Jedes Kind soll in seiner **individuellen Persönlichkeit** wahrgenommen und auf der Grundlage seiner individuellen Ziele, seiner Lernvoraussetzungen und biografischen Erfahrungen gefördert, unterstützt und gefordert werden. Es ist wichtig auch die Schwächen jedes Kindes anzuerkennen. Vielfalt stellt eine Quelle des Lernens unserer Schule dar. Wir wollen, dass jedes Kind den für ihn bestmöglichen Schulabschluss realisieren kann. Dies wird durch einen differenzierten Unterricht mit gemeinsamem und individuellem Lernen sowie einer Feedbackkultur zwischen Schüler*innen, Eltern und Lehrkräften ermöglicht. Wir bahnen auf diesem Weg ein lebenslanges Lernen in einer **inklusiven Gesellschaft mit einer pluralen Demokratie** an.

Wir verpflichten uns einer **Pädagogik der Vielfalt**, die sich als Pädagogik der intersubjektiven Anerkennung zwischen gleichberechtigten Individuen (Prenzel) definiert. Diese Pädagogik ist durch Anerkennung und Akzeptanz im pädagogischen Dialog geprägt. Im Sinne Prenzels und Adornos ist uns die Entfaltung des Verschiedenen auf der Basis gleicher Rechte besonders wichtig. Dies impliziert ein **respektvoller und anerkennender Umgang zwischen allen Mitglieder*innen der Schulgemeinde**.

Unser **Namensgeber Refik Veseli** repräsentiert unser Ideal von Akzeptanz und Anerkennung von Vielfalt. Vor dem Hintergrund eines demokratischen Verständnisses hat er sich mit jugendlicher Zivilcourage für die Menschenrechte von Verfolgten eingesetzt. Er war ein muslimischer Jugendlicher, der mit seiner Familie während der nationalsozialistischen Besetzung Albaniens unter Einsatz seines Lebens mehrere jüdische Familien rettete. Der deutsche Bundespräsident Joachim Gauck betonte anlässlich „60 Jahre Yad-Vashem – 50 Jahre Gerechter unter den Völkern“: „Die `Gerechten` zeigten, dass der Mensch selbst unter den Bedingungen von Unterdrückung und Todesdrohung eine Wahl hat. Er könne das Gute tun, manchmal durch Unterlassung, manchmal durch aktive Hilfe. Weder politische Einstellung noch Glaube oder Bildung seien dafür die Voraussetzung, sondern die Fähigkeit zur Anteilnahme am Schicksal Fremder sowie zum uneigennütigen Handeln“ (Tagesspiegel 4.3.2014). Aus dieser Haltung resultiert unser Leitsatz: **„Sei mutig, schau hin, misch dich ein, sei solidarisch und handle! Du hast immer eine Wahl“**.

Refik Veseli ist uns ein Vorbild auf dem Weg zu einer inklusiven Gesellschaft mit einer pluralen Demokratie. **Demokratisches Handeln in der Schule setzt Transparenz und Kommunikationsstrukturen voraus.**

Unterricht und Erziehung bilden an der Refik-Veseli-Schule eine Einheit und stehen in ihrer Bedeutung gleichwertig nebeneinander. Die Schule hat deshalb die Aufgabe, die Schüler*innen nicht nur zu ehrlichen und rücksichtsvollen, sondern auch zu **höflichen, leistungsbewussten und freundlichen Mitgliedern** zu erziehen. Ebenso im Mittelpunkt der Erziehung stehen Hilfsbereitschaft und der Respekt vor Mitschüler*innen, Lehrkräften und anderen Mitglieder*innen der Schulgemeinschaft. Vorbildliche Leistungen und soziale Verhaltensweisen werden ebenso belobigt, wie aktiv **gegen jede Form von Gewalt, Diskriminierung und Ausgrenzung** (z.B. Mobbing) vorgegangen wird (§ Art. 2 Grundgesetz). Die Pädagog*innen und Eltern arbeiten bei der Erziehung der Jugendlichen eng zusammen. Die Eltern achten bei ihren Kindern auf den **regelmäßigen Schulbesuch, die Erledigung von Hausaufgaben, das vollständige Mitführen von Arbeitsmaterialien sowie die Einhaltung von Schulregeln**. Wir gestalten gemeinsam unsere Schule mit allen am Schulleben Beteiligten. Dazu gehören Schüler*innen, Eltern, Lehrkräfte, Sozialpädagog*innen, Mitarbeiter*innen im Ganztags und das nichtpädagogische Personal. Alle übernehmen Verantwortung für die kreative Gestaltung und die Pflege dieses Lebensraumes und der dazugehörigen Gebäude. Wir machen Projekte, feiern Feste und öffnen die Schule für den Kiez. Hierbei kooperieren wir mit unseren außerschulischen Partnern.

Alle fühlen sich für die Erarbeitung und Einhaltung von Regeln und entwickelten Ritualen verantwortlich.

KONTAKTDATEN

Refik-Veseli-Schule
Skalitzer Str. 55
10997 Berlin
Schulnummer: 02K08



Schulleiter: Simon Groscurth
schulleitung@rvs.schule.berlin.de
02K08@rvs.schule.berlin.de

Stellvertretender Schulleiter: Irfan Erol
stellv.schulleitung@rvs.schule.berlin.de
planung@rvs-berlin.eu
i.erol@rvs-berlin.eu

Mittelstufenkoordinatorin: Anna Gomer (komm)
Unterstützung: Frieda Walter
a.gomer@rvs-berlin.eu
f.walter@rvs-berlin.eu

Oberstufenkoordinator: Fabian Dalstein (komm)
f.dalstein@rvs-berlin.eu

Qualitätsbeauftragter: Özgür Celikoglu (komm)
o.celikoglu@rvs-berlin.eu

Verwaltungsleitung: Imke Trumpa
verwaltungsleitung@rvs.schule.berlin.de

Sekretariat: Steffi Kunze
sekretariat@rvs.schule.berlin.de
Tel: 030 22 50 35 11

It-Support: Irfan Erol
admin@refik-veseli-schule.eu

Reinigungskräfte: Familie Kavci
Tel: 0176 6487 0013

Hausmeister RVS: Holger Haut
Tel. 01512 / 6263840

Hausmeister Rotes Haus: Herr Magerfleisch und Herr Altintas
Tel. 0151 2108 5083 / 0170 6796 327



SCHAU HIN!

FACHLEITUNGEN

Oft haben auch Eltern Ideen, was in einem Fach - innerhalb und außerhalb des Rahmenlehrplans - behandelt werden oder Sinn machen würde. **Unsere hilfsbereiten und freundlichen Fachlehrer*innen und Fachleitungen sind offen für neue Ideen, Konzepte oder Kooperationen.** Sind diese gerade nicht erreichbar, helfen Ihnen auch andere Kolleg*innen des Fachbereichs, die Mittelstufenkoordination (SEK1) oder die Oberstufenkoordination (SEK 2) gerne weiter.

Englisch **Lea Marocke**
 Mathematik **Eric Falkenhayn**
 Deutsch **Detlef Scheffen**
 Sport **Behar Berisha**
 Chemie **Eric Falkenhayn**
 Biologie **Isabel Akman**
 Physik **Riadh Ammar**
 GeWi **Peter Kaiser**
 Spanisch **Andreas Pöpke**

Französisch **Mareike Maschke**
 Musik **Henrik Hölzen**
 Kunst **Nele Sternitzke**
 WAT/BSO **Ayten Han**
 Inklusion **Simon Meyer**
 Türkisch **Zarife Akdemir**
 Ethik **Johanna Sievers**
 Darstellendes Spiel **Nina Behrend**
 Montessori **John Müller**



SCHULSOZIALARBEIT

Ganztag (Haus C): 030 2250 3577

Jill Grimberg | j.grimberg@tjfbg.de | 0160 9585 3560

Christoph Körner | ch.koerner@tjfbg.de | 0170 680 1272

Anne Riethof | a.riethof@tjfbg.de | 01578-6782456

Darin Mosleh | d.mosleh@tjfbg.de

Schulpsychologie

Janis Stahl | stahl@refik-veseli-schule.eu

Merve Durmus | durmus@refik-veseli-schule.eu

Beratung

Kinderschutz | Krisenintervention (z.B. bei Gewaltvorfällen oder Mobbing) |

Beratung von Schüler*innen bei psychosozialen Problemen |

Mediationsgespräche zwischen Schüler*innen |

Schüler*innenvertretung (SV) | Ganztag | AG`s

SEI SOLIDARISCH UND HANDLE!



MULTIPROFESSIONALITÄT

Multiprofessionalität in Schulen ist heute unerlässlich, um den vielfältigen Anforderungen an Bildung und Erziehung gerecht zu werden. Die Zusammenarbeit von Lehrkräften, Sozial- und Sonderpädagog*innen, Psycholog*innen an Schule und weiteren Fachkräften ermöglicht eine ganzheitliche Förderung der Schüler*innen und stärkt unser Schulklima.

Je mehr unterschiedliche Professionen an der RVS arbeiten, desto wichtiger sind klare Zuständigkeiten und Absprachen. Das Chart soll Orientierung im **Zusammenspiel Schulsozialarbeit - Schulpsychologie - Sonderpädagogik - Pro Respekt Coaches** bieten.



HIER FINDEST DU HILFE UND UNTERSTÜTZUNG

Mutig und stark sein!



Hilfe anzunehmen ist kein Zeichen von Schwäche, **sondern von Stärke**. Wir hören dir zu und begleiten dich dabei Herausforderungen zu meistern und neue Wege zu finden. **Sei mutig - wie Refik!**

Kontaktstelle Diskriminierung



Wenn du dich diskriminiert fühlst oder du diskriminierendes Verhalten beobachtest, melde dich bei:



Frau Shekel, Frau Sievers oder Herrn Karslioglu!



Raum 112

Psychologie in Schule



Wir unterstützen dich bei ...

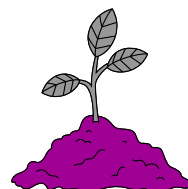
- Traurigkeit und belastenden Gedanken
- Lern- und Konzentrationsschwierigkeiten
- Prüfungs- oder Leistungsangst
- Konflikten in Schule oder Familie
- Mobbing und sozialen Belastungen
- Motivationstiefs und Überforderung



Frau Durmus und Herr Stahl hören dir zu und suchen gemeinsam nach Lösungen.



Raum 112



Schulsozialarbeit



Ob Streit in der Klasse, (sexualisierte) Gewalt, (Cyber-)Mobbing durch Mitschüler*innen oder einfach nur **eine Auszeit** nehmen: Das Schulsozialarbeits-Team der tjfbg freut sich auf dich!



Haus A: Refiks-Oase im Foyer



Haus C: Einzelberatung und Ganzttag



Anonymer Kummerkasten in der Bibliothek



Außerschulische Angebote



Unterrichtszeiten

Freiwillig!

	UNTERRICHTSZEITEN	ART UND DAUER
0	08.00 - 09.00	Gleitzeit: 60 Minuten
1	09.00 - 10.00 <i>Pause: 5 Minuten</i>	Unterricht: 60 Minuten
2	10.05 - 11.05 <i>Essenspause (7/8): 45 Minuten</i>	Unterricht: 60 Minuten
	11.50 - 12.10 <i>Pause: 10 Minuten</i>	Lese/Matheband: 20 Minuten
3	12.20 - 13.20 <i>Essenspause (9/10): 35 Minuten</i>	Unterricht: 60 Minuten
4	13.55 - 14.55 <i>Pause: 5 Minuten</i>	Unterricht: 60 Minuten
5	15.00 - 16.00	Unterricht: 60 Minuten

Pflicht!

60 Minuten - Stunden

Seit August 2024 nutzt die Refik-Veseli-Schule ein 60-minütiges Stundenplanmodell für die Sek 1. Dies soll die **Tagesstruktur verbessern**, **häufige Wechsel mindern** und die **Unterrichtszeit effizienter nutzen**.



Gleitzeit um 8.00 Uhr

Die erste Stunde des Tages (8.00 - 9.00 Uhr) ist als **Gleitzeit für die Sek 1** vorgesehen. Wir bieten aktuell jeden Tag den **Bewegten Morgen** in der unteren Sporthalle an sowie **Freiarbeit im Raum 007**. Die Teilnahme kann durch Klassenleitungen auch verpflichtend für Schüler*innen werden.

Ansprechpartnerin für die Gleitzeitangebote ist Anna Gomer.

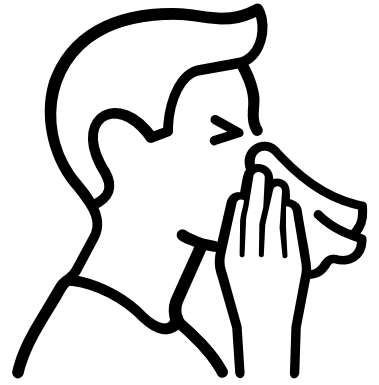
KRANKMELDUNGEN

Anrufen im Sekretariat

- ▶ 030 - 2250 3511 (Frau Kunze)
- ▶ ab 3. Tag schriftlich abmelden

Online über Webpage

- ▶ www.refik-veseli-schule.eu



ENTSCHULDIGUNGEN

- ▶ Schriftliche Entschuldigung **bei Rückkehr der Klassenlehrkraft** abgeben.
- ▶ Es gibt keine Attestpflicht! (Ausnahme: Lernerfolge sind gefährdet oder Abwesenheiten sind regelhaft)

Grundsätzlich und wünschenswert

- ▶ Wir suchen immer angemessene und praktikable Lösungen. Das Kindeswohl hat immer Priorität.
- ▶ Unterrichtsinhalte sollten selbstständig nachgeholt werden. Die Klassenlehrkräfte haben dafür ein Unterstützungssystem entwickelt.



ARBEITSMATERIALIEN

Wir erwarten dich jeden Tag mit einer Schultasche und diesen Materialien:

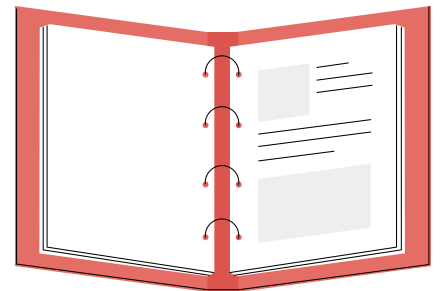
Schultasche oder Rucksack mit

- ☐ Schreibblock A4 liniert mit Rand, gelocht
- ☐ Schreibblock A4 kariert mit Rand, gelocht
- ☐ Geo-Dreieck



Federtasche mit

- ☐ Füller (blaue Tinte) oder anderer Schreibstift
- ☐ Tintenkiller
- ☐ Kugelschreiber (kein radierbarer Stift)
- ☐ Bleistift
- ☐ Textmarker (3 verschiedene Farben)
- ☐ Radiergummi
- ☐ Schere
- ☐ Klebestift
- ☐ Anspitzer mit Behälter
- ☐ Satz Buntstifte (keine Filzstifte)
- ☐ Stift für Flipchart (blau oder schwarz)



Schnellhefter

- ☐ 3 Schnellhefter in **rot, grün, gelb**
- ☐ 6 Schnellhefter in anderen, unterschiedlichen Farben

Sportunterricht

- ☐ Hallenschuhe (keine Straßenschuhe) mit möglichst heller Sohle (ohne Stollen)
- ☐ Sporthose und T-Shirt
- ☐ ggfs. Deo und Handtuch
- ☐ für Mädchen, die ein Kopftuch tragen: gemäß den Vorgaben der Unfallkasse Berlin müssen die Kopftücher für den Sportunterricht abgenommen werden oder **die Mädchen tragen ein Sportkopftuch.**

HANDYREGELUNG

Seit dem Schuljahr 2026/27 gilt an unserer Schule diese Handyregelung:



- ▶ Handys werden in der **ersten Unterrichtsstunde** des Tages bei der unterrichtenden Lehrkraft abgegeben bzw. in die in die **Klassen-Handy-Box** gelegt, welche während des Schultages im Lehrerzimmer aufbewahrt wird.
- ▶ **Nach der letzten Unterrichtsstunde** des Tages erhalten die Schüler*innen ihr Handy von der unterrichtenden Lehrkraft zurück.
- ▶ Sollte die Lehrkraft in einer Unterrichtsstunde **die Handys nutzen wollen**, bringt die Lehrkraft die Handy-Box mit. Am Ende dieser Unterrichtsstunde werden die Handys wieder eingesammelt.
- ▶ **Auch auf dem Hof gilt das Handyverbot.**



KLASSEN RÄUME



Wir investieren viel in eine schöne Lernumgebung für Ihre Kinder. Wenn jedes Elternteil zu Beginn des Schuljahres 5 Euro zahlt, wäre das großartig.

Kosten: 5,00 €

- ▶ Pflanzen, Regale, Büro-Kleinigkeiten
- ▶ Sinnvolle Sachspenden sind gerne willkommen!

Bitte nicht vergessen, den Berlinpass vorzuzeigen!



DEMOKRATIEBILDUNG

An der Refik-Veseli-Schule wird demokratische Teilhabe der Schüler*innen durch verschiedene Gremien und Strukturen im Schulalltag gefördert:



Klassenrat

Der Klassenrat bietet einen **wöchentlichen Raum**, in dem Schüler*innen Themen einbringen können, die die Lern- und Arbeitsatmosphäre, die Lösung von Problemen oder das Schulleben betreffen. Er dient weniger der Organisation, sondern der **demokratischen Entscheidungsfindung und Förderung sozialer Kompetenzen**. Schüler*innen moderieren und protokollieren die Sitzungen selbstständig, nachdem der Klassenrat methodisch eingeführt wurde.

Schüler*innenvertretung

Die Schülervertretung trifft sich regelmäßig, um **Themen aus den Klassenräten** zu diskutieren und Lösungsvorschläge zu erarbeiten. Diese werden nach Rücksprache mit den Klassen und der Schulleitung in der SV-Versammlung, die **zweimal pro Halbjahr** stattfindet, abgestimmt. Bei Unstimmigkeiten werden vor der Schulkonferenz **Verhandlungen zwischen der Gesamtelternvertretung (GEV), der SV und der Gesamtkonferenz (GK)** durchgeführt.

Assembly

Diese Versammlung findet **mittwochs in der ersten Stunde** statt und ersetzt den Klassenrat. Hier können Schüler*innen, Lehrkräfte und Gäste Informationen austauschen und Präsentationen halten. Die Assembly bietet eine **Plattform für Arbeitsergebnisse, Klassenfahrten und News aus aller Welt**.

Sie wird von Schüler*innen der Assembly-AG unter Anleitung einer Lehrkraft moderiert.

Lehrer*innen können an einer eigenen Assembly mit dem Schulleitungsteam teilnehmen.

Yad Vashem / JMB

Unser Kooperationspartner **Yad Vashem** bietet in Kooperation mit dem Jüdischen Museum (JMB) jährlich mindestens eine Lehrerfortbildung an. Wir nutzen die Bibliotheksangebote des JMB für die jährlichen Leseprojektwochen. In Zusammenarbeit mit dem JMB führen wir in den Jahrgängen 9/10 eine **Geschichtswerkstatt** durch.

SEI SOLIDARISCH UND HANDLE!



GUT ZU WISSEN!

Mit diesen Begriffen werden Sie von Tag 1 konfrontiert. Hier gibt's die Erklärungen.



Projektprofil- wochen

Anstelle des regulären WPU-Unterrichts gibt es **einmal pro Halbjahr** eine Woche Projektunterricht für die **Jahrgänge 7/8**. Schüler*innen wählen ihr Projekt nach Neigung und Interesse aus. Das Projekt wird benotet.

AG's

Jahrgänge 7/8 nehmen wöchentlich an verpflichtenden AGs teil, die je nach Interesse gewählt werden können. Externe Honorarkräfte und auch Lehrkräfte bieten diese an. Anfragen sind an das Planteam zu richten.

Profilunterricht

In den **Jahrgängen 9/10** wählen die Schüler*innen Profilunterricht in Bereichen wie Informatik, Musik oder Naturwissenschaften. Ansprechpartnerin ist Linda Fehlig.

Leseband und Matheband

Das Konzept zur **Förderung der Leseflüssigkeit** basiert auf einer Diagnose zu Beginn des Schuljahres. 3x pro Woche soll für 20 Minuten gelesen werden. Das neu eingeführte **Matheband** soll 2x pro Woche ebenfalls für 20 Minuten stattfinden.

Wahlpflichtkurse

Für die Jahrgänge 7-10 gibt es **Wahlpflichtkurse in Sprachen und Künstlerische Werkstätten**. Ein Wechsel ist nur in Ausnahmefällen möglich. Ansprechpartnerin ist Linda Fehlig.

Berufs- orientierung

Regelmäßige Beratungen zu **schulischen und betrieblichen Ausbildungen sowie Studium für die Sekundarstufen 1 und 2**. Ansprechpartner ist Herr Rosenauer von der Jugendberufsagentur und unsere **Lehrerin Ayten Han**.

Fahrten und Projekte

In der **letzten Unterrichtswoche** des Schuljahres können Fahrten und Sonderprojekte stattfinden. **Sprachreisen oder spezielle Projektfahrten** können von dem Zeitraum abweichen.

Montessori- Klassen

Die Jahrgänge 7/8 haben **zwei Montessori-Klassen**, die jahrgangsübergreifend und binnendifferenziert unterrichtet werden. Es gibt **keine Noten, sondern individuelle Zeugnisse**. Der Unterricht erfolgt nach Montessori-Prinzipien.

Frühstück und Mittagessen

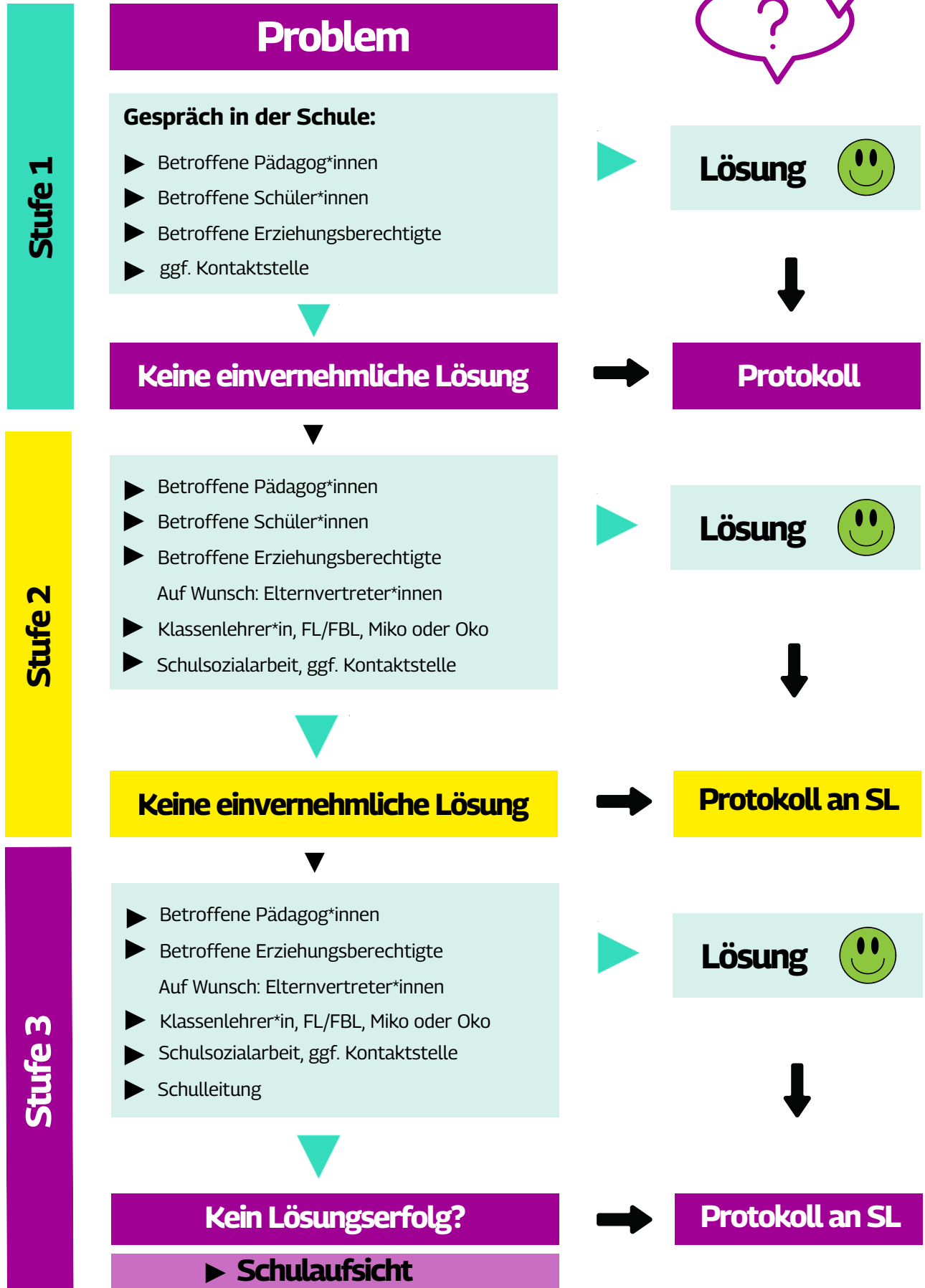
Unser Koch Rafael Widera bietet jeden Tag zwischen **8.45 - 9.10 Uhr Frühstückssnacks** an. In der Mittagspause werden frisch zubereitete vegetarische und nicht-vegetarische Gerichte verkauft. Kosten: 4,50 €. **Für Berlinpassempfänger ist das Essen kostenlos.**

Feedback- Gespräche

Zweimal jährlich finden Feedbackgespräche mit Eltern und Schüler*innen statt, die **wertschätzend und lösungsorientiert** geführt werden. Unterricht für Sekundarstufe 1 fällt an diesen Tagen aus.

Anliegen und Beschwerden

Dieses Stufenmodell hilft uns, Anliegen zu kommunizieren.



BESTÄTIGUNG SCHULORDNUNG

Zustimmung zur Schulordnung durch Schüler*innen und Erziehungsberechtigte (wird in der Klasse besprochen)

Name: _____ Klasse: _____

Ich verpflichte mich mit meiner Unterschrift, die **Regeln der Schulordnung** einzuhalten.

*Unterschrift der Schüler*in*

Unterschrift Erziehungsberechtigte

**Du kannst den Unterschied machen.
Jeden Tag, in jeder Situation.**

SEI MUTIG!

SCHAU HIN!

